

"Gebrauchsanleitung" Tga Pitschna, Del 13, 7462 Salouf

(Version 1.42, 09.07.2014, Verbesserungsvorschläge willkommen)

Anita & Andri Kisseleff, Rebhaldenweg 1, CH-5507 Melligen (079 401 87 77)

Diese (kurze) Gebrauchsanleitung wurde nach bestem Wissen und Gewissen geschrieben. Änderungen, Fehler, etc. sind jederzeit vorbehalten. Falls Ihnen einzelne Punkte dieser Anleitung unklar sind, so bitten wir um möglichst konkrete Verbesserungsvorschläge, was die Formulierung betrifft. Besten Dank!

z.B. Punkt 35 (Wie man die Haustüre von aussen (und vor allem auch wieder von innen) öffnet, sollten Sie wohl lesen, bevor Sie in Dèl anreisen.

Ein Problem? Eine Frage? - Zuerst hier nachlesen und erst dann telefonieren. Danke!

Inhalt (alphabetisch geordnet, Seitenzahl rechts):

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | A – Bitte alles lesen | 3 |
| 2. | AA – Probleme?..... | 3 |
| 3. | AAA – Gebrauchsanleitungen? | 3 |
| 4. | AAAA – Danke für Ihre Sorgfalt! | 3 |
| 5. | Abreise | 3 |
| 6. | Alkoholkonsum im Haus | 4 |
| 7. | Alle Musikanlagen aus..... | 4 |
| 8. | Alles AUS | 4 |
| 9. | Ankunft | 5 |
| 10. | Babies | 5 |
| 11. | Bettdecken..... | 5 |
| 12. | Bettwäsche Bettsofa Wohnzimmer | 5 |
| 13. | Bewegungssensoren | 6 |
| 14. | Bilder..... | 6 |
| 15. | Bodenheizung Badezimmer | 6 |
| 16. | CD-Ständer/CD-Hüllen..... | 7 |
| 17. | CD-Wechsler..... | 7 |
| 18. | Computer/Internet-Anschluss..... | 7 |
| 19. | Dachfenster Wohnzimmer und Treppenhaus OG | 7 |
| 20. | Deckenventilatoren..... | 8 |
| 21. | Dusche Elternbad | 8 |
| 22. | Duvets..... | 10 |
| 23. | DVD-Player und DVDs | 10 |
| 24. | Einkaufen | 10 |
| 25. | Elektrisches System..... | 11 |
| 26. | Esstisch..... | 11 |
| 27. | Fernsehempfang | 12 |
| 28. | Fernsehprogramm (EPG Liste) | 12 |
| 29. | Feuerzeuge | 13 |

| | | |
|-----|---|----|
| 30. | Fondue/Raclette..... | 13 |
| 31. | Geschirr | 13 |
| 32. | Geschirrwaschmaschine | 13 |
| 33. | Handtuchwärmer | 13 |
| 34. | Hausschuhe..... | 14 |
| 35. | Haustüre | 14 |
| 36. | Heizung | 15 |
| 37. | Holzkeller..... | 17 |
| 38. | Hunde | 17 |
| 39. | Kaffeemaschine..... | 18 |
| 40. | Kehricht..... | 19 |
| 41. | Kleinkinder..... | 19 |
| 42. | Kochherd | 19 |
| 43. | Kurtaxen/Gästekarte..... | 20 |
| 44. | Mietkosten..... | 20 |
| 45. | Nachbarn | 20 |
| 46. | Parkplätze..... | 21 |
| 47. | Personenwaage..... | 21 |
| 48. | Postadresse/Poststelle..... | 21 |
| 49. | Radio/Satelliten-Radio | 21 |
| 50. | Rauchen..... | 21 |
| 51. | Sauna | 21 |
| 52. | Schiebetüren | 24 |
| 53. | Schlüsselkasten..... | 24 |
| 54. | Schwedenofen | 24 |
| 55. | Skiraum/Holzkeller | 25 |
| 56. | Spiegelschrank "Badezimmer", Musik WCs..... | 26 |
| 57. | Stimmungen (1-2) | 26 |
| 58. | Stromadapter | 26 |
| 59. | Sonnenstoren (Markisen) Terrasse..... | 26 |
| 60. | Telefon | 26 |
| 61. | Tga Linard | 27 |
| 62. | Tga Mitgel..... | 27 |
| 63. | Tga Toissa | 27 |
| 64. | Tga Pitschna | 27 |
| 65. | Tiefkühlfächer | 27 |
| 66. | Whirlpool Elternbad..... | 27 |

1. A – Bitte alles lesen

Bitte ganzes Dokument zu Beginn lesen. Danke! Mindestens durchblättern, damit Sie im Bedarfsfall wissen, dass das Thema hier abgehandelt wird.

Bitte erläutern Sie die wichtigsten Punkte auch Ihren Angehörigen, Kindern und Gästen.

2. AA – Probleme?

Bei Fragen/Problemen: Unsere Telefonnummer in Mellingen ist: 056 470 61 35

(Mobile: 079 401 87 77).

Unsere Tel-Nr. in Dèl (Tga Toissa): 081 637 11 16 (falls wir selber dort in den Ferien sind)

3. AAA – Gebrauchsanleitungen?

"Richtige" Gebrauchsanleitungen: Die Gebrauchsanleitungen zu Waschmaschine und Tumbler befinden sich in der Waschküche auf dem Tumbler. Die Anleitungen für die Küchengeräte sind in einer Schublade in den Küchenmöbeln (unterhalb Kaffeemaschine). Anleitungen zur B&O-Musikanlage im Möbel im Wohnzimmer (Obergeschoss) und für die B&O-Telefone in einer Schublade im Möbel bei der Terrassentüre. Die Anleitungen für Dusche, Bad und Sauna im Badezimmer. Weitere Anleitungen befinden sich im Elektroraum in zwei Kartonschachteln.

4. AAAA – Danke für Ihre Sorgfalt!

Wir haben unsere Häuser in Dèl mit grosser Sorgfalt eingerichtet und z.T. mit wertvollem Mobiliar, etc. ausgestattet. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie die Einrichtungen auch sorgfältig nutzen. Vor allem bitten wir Sie auch mit Feuer vorsichtig umzugehen. Keine Kerzen/Raucherwaren im Schlafzimmer und im Wohnzimmer, etc.

Etwas kann immer "kaputt gehen". Bitte melden Sie uns allfällige Schäden. Ihre Nachfolger werden es Ihnen danken.

5. Abreise

Bitte keine Lebensmittel in Kühlschrank/Tiefkühlschubladen/Brotbüchse/Schränken, etc. belassen.

Bitte vergessen Sie keine persönlichen Gegenstände im Haus und verwechseln Sie beim Einpacken unsere Handtücher, CDs, DVDs, Bücher, etc. nicht mit den Ihren ☺ Handy-, MP3-, etc.-Ladegeräte werden am häufigsten vergessen. Bitte vor der Abreise nochmals kontrollieren, dass Sie alle ausgesteckt und eingepackt haben.

Sollte sich zu Hause herausstellen, dass Sie versehentlich z.B. eines unserer Handtücher, CDs, DVDs, Schirme, Funksender Einstellhalle, etc. eingepackt haben, so bitten wir um (rasche) Zusendung. (A. u. A. Kisseleff, Rebhaldenweg 1, CH-5507 Mellingen)

Lassen Sie bitte Heizung, Handtuchwärmer, el. Bodenheizungen, Kühlschrank, etc. in Betrieb. Unsere Reinigungsequipen stellen die Geräte ab, falls das Haus in den Folgewochen nicht vermietet sein sollte.

- Kaffeemaschine reinigen (Satzbehälter leeren, Wasser leeren, Wasserauffang-Behälter leeren/reinigen)
- Bettwäsche, Handtücher, etc. abziehen und im Korb in der Waschküche deponieren
- Bitte Betten NICHT selber neu beziehen
- Kehrriech entsorgen
- Alle Lichter, etc. löschen, Fenster schliessen
- Sonnenstoren (Markise Sitzplatz) einfahren
- Haustüre und Türe zum Sitzplatz gut schliessen

6. Alkoholkonsum im Haus

Wir trinken selber gerne mal ein Glas Champagner oder Wein, geniessen nach einer Wanderung ein Bier, etc.

Aus Schaden wird man klug: Exzessiver Alkoholkonsum wird aber in unseren Häusern (aus Rücksicht auf Einrichtung/Mobiliar, Lärmbelästigung der Nachbarn, etc.) nicht toleriert. Gegebenenfalls behalten wir uns vor Gäste wegzuweisen.

7. Alle Musikanlagen aus

Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste mit dem "roten Punkt" während **einiger** Sekunden. Alle Musik-/TV-Geräte im ganzen Haus werden somit ausgeschaltet.

Es ist ebenfalls möglich auf dem runden B&O-Steuerungsgerät an der Wand die Taste "Play" für einige Sekunden zu drücken (Bild).



8. Alles AUS

Siehe auch "Elektrisches System (Licht und Storen)"

Schaltet alles Licht im Haus aus, ausser über Bewegungsmelder geschaltete Leuchten. Bei der Haustüre zu finden und sollte bei jedem Verlassen des Hauses gedrückt werden.

Vorsicht: Kochherd, Fernseher, Dampfzug (und Licht Dampfzug), Backofen, Musik, etc. werden via "Alles AUS" **nicht** ausgeschaltet und müssen manuell abgestellt werden.

9. Ankunft

Falls nicht bereits in Betrieb:

- Heizung und Boiler sind anlässlich Ihrer Ankunft bereits eingeschaltet
- Kleider- und Handtuchwärmer im Badezimmer und im Ski-/Holzkeller (für Kleider trocknen, etc.) in Betrieb nehmen (siehe "Handtuchwärmer"), falls notwendig
- Kaffeemaschine in Betrieb nehmen (siehe "Kaffeemaschine")
- Zusätzliche Bodenheizung im Badezimmer in Betrieb nehmen (siehe "Bodenheizung Badezimmer"), falls notwendig
- Im Bedarfsfall Sattelitenempfänger "neu booten" (siehe auch bei "Fernsehempfang")

10. Babies

Siehe Kleinkinder

11. Bettdecken

Wir selber verwenden ganzjährig die Bettdecken einer sehr guten (warmen) Qualität, wie diese auch in Ihrem Haus verfügbar sind. Wir heizen die Schlafzimmer nur wenig und sind deshalb ganzjährig mit denselben Bettdecken zufrieden. Einzelne Gäste haben sich Sommer-Bettdecken gewünscht. Im Schrank im WC-Obergeschoss stehen Ihnen deshalb auch Sommerbettdecken (nur 350gr/m² Daunen/Federn, Greenfirst-Qualität: Natur & Wohlbefinden) zur Verfügung. Falls Sie diese Bettdecken bevorzugen, bitten wir Sie die Deckenanzüge selber zu wechseln.

12. Bettwäsche Bettsofa Wohnzimmer

Die Bettwäsche finden Sie im Oberschrank im Gang/Treppenhaus und/oder im Schrank im WC im Obergeschoss:



Im Schrank im Wohnzimmer finden Sie falls notwendig eine kleine Leiter:



13. Bewegungssensoren

In den Treppenhäusern, Gängen, WC Untergeschoss, Kellern, Holzraum, etc. ist das Licht via Bewegungsmelder gesteuert und löscht automatisch wieder ab.

In einzelnen Zimmern (z.B. WCs) wird automatisch Musik aktiviert sobald das Licht angeht und diese wird ebenfalls wieder automatisch ausgeschaltet, sobald das Licht löscht.

14. Bilder

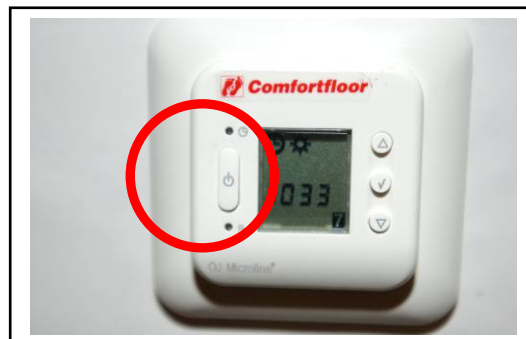
Neben den Carigiet Lithografien befinden sich diverse Originalwerke von Guido Tomaschett (www.artom.ch) im Haus. Die Bilder im Schlafzimmer sind von Silvia Zinsli, einer Churer Künstlerin.

Guido hat seine Galerie in Domat-Ems (ca. 40 Minuten ab Dèl) und ist telefonisch erreichbar unter: 081 633 28 53. Guidos Gattin Silvia berät Sie ebenfalls gerne oder vereinbart einen Termin mit Ihnen. Nach langjähriger Karriere im Handel hat Guido auf dem zweiten Bildungsweg Theologie in Chur studiert.

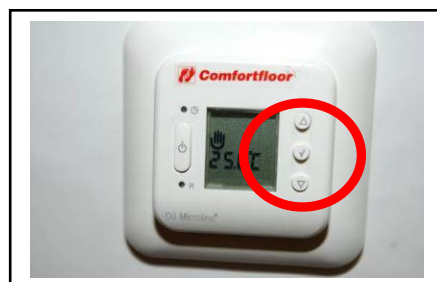
15. Bodenheizung Badezimmer

Zusätzlich zur Bodenheizung verfügen die Badezimmer über eine elektrische Bodenheizung. Diese ist so programmiert, dass morgens und abends der Boden angenehm warm ist.

Drücken Sie zu Beginn der Ferien, falls nicht bereits in Betrieb, bitte den Hauptschalter (links) um die Bodenheizung einzuschalten (Bild: automatischer Betrieb eingeschaltet):



Möchten Sie zu einer anderen Zeit die Bodenheizung manuell einschalten, so können Sie mit den Pfeiltasten (rechts) die Temperatur einstellen (Bild: manueller Betrieb):



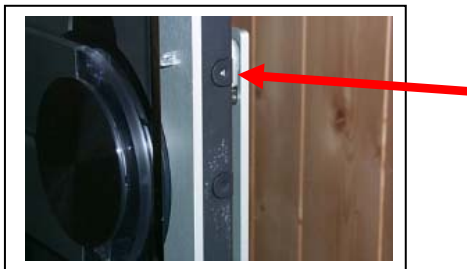
16. CD-Ständer/CD-Hüllen

Der CD-Ständer (drehbar) ist im Wohnraum an der Wand montiert. Bitte legen Sie die CDs in die entsprechenden Hüllen und versorgen Sie diese im CD-Ständer, falls Sie die eingelegten CDs ersetzen. **Die Leerhüllen haben wir immer ganz unten im CD-Ständer.**



17. CD-Wechsler

Für das Öffnen/Schliessen der Glasfront bitte **nicht an dieser ziehen** sondern den Knopf rechts oben drücken (Bild).



Eine zu wechselnde CD dann mit dem Zeigefinger in der Mitte fassen und nach links oder rechts schieben und dann abkippen um die CD zu entnehmen.

18. Computer/Internet-Anschluss

WLAN steht im Haus zur Verfügung. Am besten ist der Empfang im Wohnbereich, Essbereich (EG und OG, nicht UG) und auf dem Sitzplatz. Kosten: Siehe im Haus aufliegendes separates Dokument.

19. Dachfenster Wohnzimmer und Treppenhaus OG

Die Dachfenster (AUF/ZU) und die Dachfenster-Storen (Verdunkelung) (AUF/ZU) werden über die entsprechenden Schalter aktiviert. Im Treppenhaus hat es keine Dachfenster-Storen (keine Verdunkelung möglich)



Bild: Wohnzimmer: (Dachfenster: Taste 2, Storen: Taste 1):
(und dann mit den Pfeilen AUF/ZU wählen)

Damit im Sommer das sich an den Dachfenstern ansammelnde Kondenswasser entweichen kann (und nicht auf die Möbel/den Boden tropft) bitten wir Sie bei trockenem Wetter alle Dachfenster täglich einmal zu öffnen.

Damit im Winter die Dachfenster nicht versehentlich geöffnet werden, haben wir einen Hauptschalter montieren lassen. Ab ca. November bis ca. Ostern ist es nicht möglich die Dachfenster zu öffnen. Die Verdunkelung im Wohnzimmer ist ganzjährig möglich.

20. Deckenventilatoren

Die Deckenventilatoren im WC Untergeschoss sind mit dem Licht gekoppelt und schalten automatisch an und ab.

In der Waschküche und im Badezimmer muss der Deckenventilator manuell aktiviert werden. Hierzu bitte den Schalter kurz drücken und nach wenigen Sekunden wieder ausschalten. Nach einigen Sekunden (im Badezimmer), respektive einigen Minuten (in der Waschküche) geht dann der Ventilator los und schaltet automatisch nach ca. 45 Minuten wieder ab (Bild Badezimmer).



21. Dusche Elternbad

Sie verfügen über eine Fitness-Dusche und ein Dampfbad (türkisches Bad).

Zum Duschen:

Aktivieren Sie den Hauptschalter beim Lichtschalter (Bild):



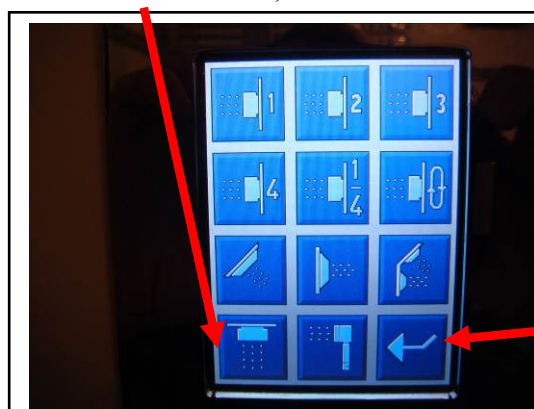
Öffnen Sie den Wasserhahn vollständig (im Gegenuhrzeigersinn drehen)



Drücken Sie auf dem Touch-Display das Symbol "Duschen".

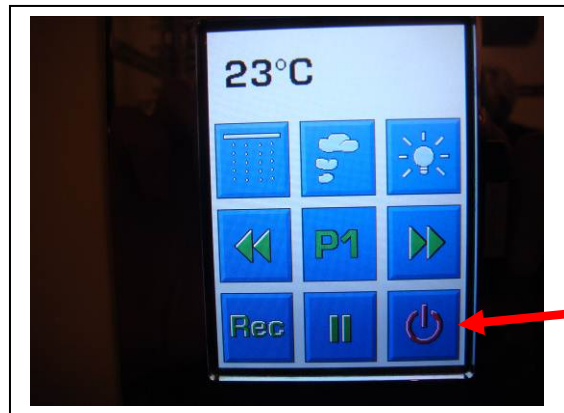


Wählen Sie im Untermenü "Duschen" woher Sie gerne Wasser hätten (von oben, von der Seite, Nackendusche, etc.) (Bild: Beispiel "Wasser von oben")



Zum Ausschalten:

Zurück ins Hauptmenu mit der Pfeil-Taste (Return) (Bild oben) und dann die Dusche über den Touch-Display wieder ausschalten (Bild unten):



Schliessen Sie den Wasserhahn.
Schalten Sie die Stromversorgung ab (beim Lichtschalter).

Dampfbad:

Ähnlich zu bedienen wie die Dusche, aber wählen Sie im Display das Symbol für "Dampfbad" und heizen Sie die Dusche dann ca. 15-20 Minuten vor. Danach können Sie Ihr Dampfbad geniessen.

Weitere Angaben finden Sie in der laminierten Kurz-Gebrauchsanleitung und in der ebenfalls aufliegenden Original-Gebrauchsanleitung im Badezimmer.

22. Duvets

Siehe Bettdecken

23. DVD-Player und DVDs

Wir verfügen wir über B&O-TV-Systeme mit integriertem DVD-Player. Bitte beachten Sie für die Bedienung die im Haus aufliegende separate Bedienungsanleitung.

Diverse von uns gekaufte DVDs stehen Ihnen zur Verfügung und sind in einem Möbel im Wohnzimmer zu finden.

24. Einkaufen

In Salouf hat es einen „Volg“ und ansonsten in Savognin mehrere Läden, z.B: „Spar“, am Ende des Dorfes Richtung Julier-Pass. Auch die zwei Volg-Läden in Savognin sind empfehlenswert. Wir besuchen auch häufig die „Metzgerei Peduzzi“ und die „Bäckerei/Konditorei Casparin“ in Savognin.

Nach Möglichkeit die Einkaufsmöglichkeit in Salouf nutzen. (Danke!) Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des „Volg“ in Salouf bei Ihrem ersten Einkauf. In der Nebensaison ist das Geschäft in Salouf Samstagnachmittag geschlossen. Die Öffnungszeiten sind etwas kürzer als die Öffnungszeiten in Savognin. Brot kann man im „Volg“ Salouf auch vorbestellen/reservieren für den nächsten Tag. Für Frischfleisch empfehlen wir die Metzgerei in Savognin. Etwas abgepacktes Fleisch steht auch im „Volg“ Salouf und im „Spar“ Savognin zur Verfügung. Angus-Beef im Hoflädli eingangs Dèl (Selbstbedienung).

25. Elektrisches System

Das Haus verfügt über ein Hager-Tebis Bus-System. Dies erlaubt "Lichtschalter" im ganzen Haus frei zu programmieren.

In jedem Raum finden Sie Handschalter und zusätzlich Fernbedienungen (Bild unten)

Die Belegung der Funktionstasten ist auf der Rückseite der Fernbedienungen (und selbstverständlich auf den Lichtschaltern) beschriftet.

Der Schalter "Alles AUS" (bei der Haustüre) löscht alle Lichter. Was nicht am Bus angeschlossen ist (z.B. Kochherd, Dampfabzug, TV, Sauna, etc.) wird mit "Alles AUS" nicht abgeschaltet.

Stimmung 1 ist für das Wohnzimmer und Stimmung 2 für das Badezimmer.

Bei Stimmungen (auch Szenenschalter genannt) ist zusätzlich auch die Helligkeit des Lichtes programmiert (Dimmung).

Ansonsten dimmen Sie die Lichter dadurch, dass Sie Tasten (oder die Tasten auf der Fernbedienung) gedrückt halten. (Für AUF/AB-Dimmen die Taste loslassen und erneut drücken und gedrückt halten.)

BUG: Wenn via "Stimmung" das Licht eingeschaltet wurde, so muss der entsprechende Lichtschalter 2 x (zwei Mal) gedrückt werden um das Licht wieder ausschalten zu können. (Hager Tebis arbeitet dran...). "Alles AUS" ist hier nicht betroffen und löscht das Licht auch dann, wenn es via "Stimmung" eingeschaltet wurde.



26. Esstisch

Der Esstisch ist nicht aus Hartholz gefertigt. Bitte Tischsets verwenden, für Pfannen und Platten, etc. die Korkuntersätze verwenden und wenn Kinder/Erwachsene zeichnen/schreiben eine Unterlage verwenden.

27. Fernsehempfang

Das Haus ist mit zwei Satellitenempfängern ausgestattet.

Auch das Schweizer Fernsehen wird via Satellit empfangen (sat access, Zürich). Drücken Sie im Wohnzimmer die Taste "SAT" auf der B&O-Fernbedienung um Fernsehsender über den im TV integrierten original B&O HDTV-Receiver zu schauen. Das Booten von TV und HDTV-SAT-Receiver dauert etwas (dafür verbraucht der B&O-TV nur 0.9 Watt im Standy-by-Betrieb). Die Programme können dann mit der numerischen Tastatur direkt angewählt werden oder Sie können mit "Pfeil auf" und "Pfeil ab" durchzappen. Falls „SAT“ nicht funktioniert: Drücken Sie „TV“ auf der B&O-Fernbedienung um den externen HDTV-Receiver zu verwenden. Der externe HDTV-Receiver befindet sich hinter dem TV. Nach dem Neueinschalten des Fernsehers dauert es einige Sekunden bis die Bedienung möglich ist (Boot der Satellitenempfänger). War das Fernsehgerät einige Zeit (Tage, Wochen) nicht in Betrieb, so kann es länger dauern, bis der Sattelitenempfang neu initialisiert ist. Haben Sie Geduld.

Eine Senderliste (programmierte TV- und Radioprogramme) und eine Kurzanleitung für die Nutzung von Radio und Satelliten-TV liegt bei Ihrer Ankunft auf dem Salontisch auf.

Wenn Sie denken, dass der ganze Sattelitenempfang nicht mehr richtig funktioniert (z.B. zappen geht nicht mehr, Direktwahl (1,2,3,...) eines Senders geht nicht mehr, oder SRF1 HD/SRF2 HD sind auch nach einigen Minuten Warten nicht empfangbar), so ist ein "Re-Boot" der Sat-Receiver notwendig.

SAT und/oder TV im Wohnzimmer funktionieren nicht: Alle Stecker (220V Strom) hinter dem TV aus der Steckdose ziehen, ca. 30 Sekunden warten wieder einstecken und nochmals versuchen.

Wenn Sie vor allem bei SRF1 HD/SRF2 HD zuerst die Meldung sehen "Der Kanal ist verschlüsselt oder nicht verfügbar", dann haben Sie Geduld. Die Entschlüsselungskarten sind eingelegt, aber die Technik braucht etwas Zeit diese einzulesen...

Die sat access Karten (lizenzpflichtig) dürfen auf keinen Fall aus den Sat-Receivern entfernt werden.

28. Fernsehprogramm (EPG Liste)

Die meisten Sender senden Programminformationen über Satellit.

Um das aktuelle, nächste, etc. Fernsehprogramm einsehen zu können drücken Sie:

Mit TV (Reserve-HDTV-SAT-Receiver (TechniSat):

- "Menu"
- "7"

Um die Programmübersicht wieder zu verlassen drücken Sie:

- "Exit"

Mit SAT (Original B&O-HDTV-SAT-Receiver):

Blaue Taste (1x) für Infos (2x für noch mehr Infos) zum aktuellen Programm, grüne Taste für EPG-Liste. Mit Exit wieder verlassen.

29. Feuerzeuge

Feuerzeuge für das Anfeuern des Schwedenofen finden Sie in einer Schublade im Möbel hinter dem Esstisch. Die Feuerzeuge können mit dem "Fondue-Gas" nachgefüllt werden. Nicht für Kinder geeignet.

30. Fondue/Raclette

Gas-Fondue-Rechaud (+ Gas) und Raclette-Ofen (+ Verlängerungskabel) befinden sich im Keller.

31. Geschirr

Bitte beachten Sie, dass das "Villeroy & Boch" Geschirr relativ delikates ist. Das Schneiden von z.B. Pizzas, Wähen, etc. auf den Platten und Tellern führt zu Bruch. Bitte verwenden Sie hierzu entsprechende Schneidebretter!

32. Geschirrwaschmaschine

Bitte Wein-, Champagner- und schöne/feine Wasser-/Cocktailgläser, Cognacgläser, etc. nicht in der Maschine waschen.

In der Türe oben befindet sich der Hauptschalter (Ein/Aus) für die Geschirrwaschmaschine (Bild):



Es ist "nett" wenn Sie Ende Ferien einen Zettel schreiben, "ein Glas sei zerbrochen und Sie hätten 5.- Franken in die Telefonkasse gelegt". Bedenken Sie aber bitte, dass z.B. ein Dornbracht-Zahnglas (bei den Lavabos/Badezimmer) CHF 81.- kostet (Stand 2006) und von den V&B-Gläsern wollen wir nicht sprechen. Also bitte telefonieren, damit wir Ersatz besorgen können und Preis erfragen. (oder Mail.) Danke!

33. Handtuchwärmer

Im Badezimmer und im Ski-/Holzkeller vorhanden. Bei Anreise sind die Handtuchwärmer eventuell nicht angestellt. Zum Anstellen die Deckklappe nach unten ziehen und mit den Pfeilen auf ca. 4 bis 5 einstellen (8 = maximale Wärme) stellen (Bild 2). Die Wärmer stellen dann automatisch morgens und abends an und ab. Wenn man zwischendurch mal aufwärmen möchte, so kann man die Taste mit der "Hand" einmal drücken (Bild 1). (nur manuell anstellen, falls im Display "OFF" zu sehen ist. Bei Anzeige "ON" läuft das System bereits)



34. Hausschuhe

Bitte Haus nur mit Hausschuhen betreten. Schuhe beim Eingang im dafür vorgesehenen Gestell deponieren. Bitte die Hausschuhe/Finken selber mitbringen.



35. Haustüre

Für das Öffnen und Schliessen der Haustüre ist kein Schlüssel notwendig.

Öffnen von aussen:

Geben Sie Ihren 4-stelligen Code über die Nummertastatur ein und drücken Sie die Taste "F". Das Schloss öffnet elektrisch und Sie können das Haus betreten. ("C" (Clear) für Neueingabe, wenn Sie einen Fehler getippt haben).



Öffnen von innen:

Drücken Sie **den kleinen schwarzen Knopf** auf dem Türschloss (Bild). Das Schloss öffnet danach elektrisch und Sie können das Haus verlassen. Der Drehknopf sollte **nie betätigt** werden, ausser wenn bedingt durch einen Stromausfall kein elektrischer Strom zur Verfügung stehen sollte.



Ist die innere Türe des Windfangs geschlossen, so schliesst die Haustüre bedingt durch ein Vakuum nicht vollständig. Bitte ziehen Sie die Türe manuell zu und achten Sie darauf, dass **die Türe immer ganz geschlossen ist**.

Um die Türe bei der Anreise/Abreise oder nach dem Einkauf offen zu halten, steht beim Schuhgestell ein Keil zur Verfügung um die Türe offen zu blockieren.

36. Heizung

Das Haus verfügt über eine Erdsonden-Wärmepumpen-Heizung.

Die Wärmeverteilung im Haus erfolgt über eine Bodenheizung.

Es ist nicht ganz einfach die Heizung für das Wohlbehagen **aller** Gäste vorab richtig einzustellen. Manche mögen es zum Beispiel kühl im Schlafzimmer, andere möchten, dass im Schlafzimmer gut geheizt wird, da sie mit offenem Fenster schlafen wollen, etc.

Bitte an der Heizung (Wärmepumpe) im Heizungsraum nichts umprogrammieren. EIN/AUS-Schalter an der Heizung nie betätigen (ausser wenn das Licht „Störung“ brennen sollte).

Die Haustemperatur kann mit dem Drehknopf am Steuergerät in Küche/Esszimmer reguliert werden ((Mittelstellung = ca. 22 Grad, Bild 1, **rechts**). Für kältere oder wärmere Temperaturen am Drehknopf drehen. Dies steuert die Temperatureinstellung **für das gesamte Haus**.

Ist es in **Küche/Esszimmer** im Verhältnis zum Rest des Hauses zu kalt oder zu warm, dann kann mit dem Thermostaten (Drehknopf, Bild 1, links) die individuelle Temperatur **für diesen Bereich** erhöht oder verringert werden:



Nochmals:

Drehknopf **rechts** auf obigem Bild steuert die Temperatur für **das ganze Haus**.

Nach rechts drehen (Uhrzeigersinn): im ganzen Haus wird es wärmer.

Nach links drehen (Gegenuhrzeigersinn): im ganzen Haus wird es kühler.

Drehknopf **links** auf obigem Bild steuert den Wasserdrucklauf in **Küche und Esszimmer**.

Nach rechts drehen (Uhrzeigersinn): in Küche/Esszimmer wird es wärmer.

Nach links drehen (Gegenuhrzeigersinn): in Küche/Esszimmer wird es kühler.

Ist es im Wohnbereich im Dachgeschoss im Vergleich zum Rest des Hauses zu kalt oder zu warm, so können Sie die Temperatur des Wohnbereiches (**nur Wohnen**) mit dem Drehschalter (Bild 2 unten) regulieren.



Der Drehschalter auf obigem Bild (bei der Türe beim Eingang ins Wohnzimmer im Dachgeschoss) steuert den Wasserdrucklauf im **Wohnzimmer**.

Nach rechts drehen (Uhrzeigersinn): im Wohnzimmer wird es wärmer.

Nach links drehen (Gegenuhrzeigersinn): im Wohnzimmer wird es kühler.

Seit April 2009 verfügen wir auch in den meisten anderen Zimmern über individuelle Raumthermostaten (Danfoss):



Wird die eingestellte Temperatur im entsprechenden Zimmer erreicht, so wird die Verteilung des Warmwassers in der Bodenheizung des entsprechenden Zimmers gestoppt.

Bitte beachten Sie, dass Änderungen an den Bodenheizungseinstellungen relativ träge reagieren (dauert ca. 1 Tag bis es im entsprechenden Zimmer wirklich spürbar wärmer/kälter wird).

Bitte verändern Sie die Grundeinstellungen nur in kleinen Schritten und nicht von einem Extremwert zum anderen.

Sollte es im **Badezimmer** zu kühl sein, so nutzen Sie doch bitte auch die elektrische Zusatzbodenheizung (siehe: Bodenheizung Badezimmer). Auch die zwei Handtuchwärmer heizen das Badezimmer zusätzlich, falls eingeschaltet (siehe Handtuchwärmer).

37. Holzkeller

Holz für den Hase-Cheminée-Ofen finden Sie im Korb beim Treppenhaus zum Untergeschoss. Weiteres Holz ist im Holzkeller zu finden. Bitte Anfeuerholz (aus der Truhe im Keller) nur zum Anfeuern verwenden und danach die größeren Holzscheite verwenden.

38. Hunde

Fress- und Trinknapf sind vorhanden, allfällige Decken, etc. bitten wir Sie selber in die Ferien mitzunehmen.

Beim Brunnen beim Dorfplatz finden Sie Robidog-Säcke und einen speziellen Abfalleimer für diese Säcke. Wir bitten Sie im Dorf und direkt ums Dorf den Hundekot mit diesen Säcken aufzunehmen und in den Abfalleimer zu entsorgen. (Wir hatten schon Reklamationen aus der Nachbarschaft...). Bitte lassen Sie Ihre Hunde sich nicht alleine im Dorf versäubern.

PS: Ja, natürlich gibt es da auch noch die Hunde der Wanderer ...aber dennoch: Wir und unsere Gäste geben uns Mühe!

Falls Ihr Hund streunt: Da es in der Region viel Wild hat, sollten Sie Ihren Hund an der Leine führen.

PS: Vor allem die Jäger kennen da keinen Pardon!

39. Kaffeemaschine

Ist "relativ mühsam" in Betrieb zu nehmen. Nicht abschalten bis Ende Ferien.

Inbetriebnahme: Wasser auffüllen, nach Bedarf Kaffeebohnen einfüllen. Hauptschalter an Rückseite rechts einschalten und sofort entlüften. (Tasse unterstellen (unter Teewasser) und dann mit dem Drehschalter (Bild) einige Sekunden Wasser durchfliessen lassen.

Wasserzufluss an Drehschalter wieder schliessen und Kaffee-Funktionalität testen (wenn nicht OK wieder von vorne beginnen)). Die Entlüftung geht am besten, wenn die Maschine noch nicht heiss ist.



Kaffeersatz bitte regelmässig entleeren.

40. Kehricht

Im Kehrichthäuschen in Dèl neben dem Dorfbrunnen (siehe Bild) können Sie die Kehrichtsäcke deponieren und PET-Flaschen entsorgen. (Kehrichtsackgebühren (orange Kleber auf Abfallsäcke kleben (orange Gebührenmarken sind beim Abfallkübel in der Küche))). Glas-Container, Blech, Karton, etc. in Salouf (Ende Dorf Richtung Savognin links Richtung "Parkplatz" abbiegen).

Weitere Abfallsack-Gebührenmarken können im Laden in **Salouf** (nur dort) gekauft werden.

In Dèl selber können nur korrekt mit oranger Salouf-Marke versehene Kehrichtsäcke und PET-Flaschen entsorgt werden. Bitte keine Flaschen, Büchsen, Altpapier, etc. im Kehrichthäuschen deponieren. Diesen Abfall in Salouf entsorgen oder nach Hause nehmen. Danke.



41. Kleinkinder

Für Kleinkinder stehen im Keller ein Kinderhochsitz und spezielles schlecht-zerbrechliches Geschirr und Kleinkinderbesteck für Sie bereit. Falls Sie bevorzugen, hat es auch einen Babysitz, welchen man auf einem Stuhl befestigen kann. Plastik-Trinkbecher sind in der Küche ausreichend vorhanden. Bitte achten Sie darauf, dass Sie für Kleinkinder nicht das Villeroy&Boch-Geschirr, gefährliche Messer und zerbrechliche Gläser verwenden. Danke.

Kindersitze: Gebrauchsanleitungen beachten!

Babybetten stellen wir aus hygienischen Gründen nicht zur Verfügung und bitten Sie deshalb bei Bedarf diese selber mitzubringen.

42. Kochherd

Der Induktionskochherd wird direkt auf dem Kochfeld bedient. Mit dem Hauptschalter (I) einschalten (ca. 2 Sekunden drücken) und dann eine der vier Platten wählen und dann mit +/- die Heizleistung wählen (1-9). Mit dem Uhrensymbol und danach +/- kann ein Timer programmiert werden. Die Kochplatte stellt nach n Minuten automatisch ab. Um Auszuschalten auf dem Bedienfeld die entsprechende Kochplatte wieder wählen oder mit dem Hauptschalter (I) alles abschalten.

Vorsicht: Der Induktionsherd verfügt über eine **sehr hohe Leistung** (ca. 9'000 Watt) und kocht sehr schnell (ähnlich wie ein Gasherd).

Hinweis: Die vorhandene Fonduepfanne ist induktionstauglich.



Pfannen müssen eine Kochplatte vollständig bedecken (Ansonsten Fehlercode). Für kleine Pfannen ist also eine kleine Kochplatte zu wählen (Bild oben: **F.**).

Die Gebrauchsanweisung für den Kochherd finden Sie in einer Küchenschublade.

Benötigen Sie elektrischen Strom beim Kochherd (Mixer, etc.) so finden Sie direkt unterhalb der Kochplatte eine Steckdose:



43. Kurtaxen/Gästekarte

Siehe separate Erklärungen bei Anreise auf Küchentisch.

44. Mietkosten

Bitte beachten Sie, dass unsere Mietpreise die laufenden Kosten (Hypothesen, Versicherungen, Strom, Monatliche ISDN-Anschlussgebühren, Wasser/Abwasser/Kehrichtgrundgebühren, etc.) nicht decken und dies momentan auch nicht unser Ziel ist.

Zukünftige Mietpreisanpassungen sind aber nicht ausgeschlossen.

45. Nachbarn

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf die Nachbarn (Parkplatz, Lärmbelästigung, etc.)

46. Parkplätze

Bitte verwenden Sie die 2008 erstellte Einstellhalle (max. 225cm Fahrzeughöhe, siehe Beilage für den Code) oder ggf. die in der Beilage „Anreise nach Dèl“ beschriebenen Parkplätze eingangs Dorf oder beim Dorfbrunnen. Bei der An-/Abreise und nach dem Einkauf dürfen Sie Ihr Fahrzeug auch **kurz** direkt vor der Haustüre abstellen. Ebenfalls um Ihre Familie ein-/aussteigen zu lassen, wenn sie z.B. im Winter zum Skigebiet fahren oder heimkehren.

47. Personenwaage

Die Personenwaage im Badezimmer schalten Sie ein, indem Sie z.B. mit einem Fuss kurz draufstehen/drauftippen. Gehen Sie wieder von der Waage und warten Sie bis in der Digital-Anzeige die Zahl 0.0 (null) erscheint. Nun können Sie mit beiden Füßen auf die Waage stehen und sich wägen.

Die Waage stellt danach automatisch nach einiger Zeit wieder ab.

48. Postadresse/Poststelle

Ihre Adresse: (Post wird vormittags in Ihren Briefkasten geliefert)

Name Vorname
Tga Pitschna
Del 13
CH-7462 Salouf

Die Poststelle Salouf wurde im Juli 2006 wegrationalisiert und geschlossen. Am besten nutzen Sie für Postgeschäfte die Poststelle in Savognin.

49. Radio/Satelliten-Radio

Um die Schweizer Sender SRF 1,2,3 und Grischun zu empfangen drücken Sie die Taste "Radio" auf der Fernbedienung und wählen über die numerischen Tasten oder die Pfeile den gewünschten Sender. (1-4).

Via Satellit stehen auch internationale Sender zur Verfügung. Bitte beachten Sie hierzu die auf dem Salontisch aufliegende Anleitung.

50. Rauchen

Wir empfehlen den Rauchern im Freien zu rauchen. Ein Aschenbecher befindet sich bei den Küchenschränken/der Terrassentüre.

51. Sauna

Aktivieren Sie ggf. die zusätzliche Bodenheizung im Bad. (Hauptschalter links drücken, falls nicht bereits eingeschaltet, und mit den Pfeilen die gewünschte Bodentemperatur einstellen). Schalten Sie ggf. den Handtuchwärmer ein. (Taste mit dem „Händchen“)

Falls der Hauptschalter der Sauna nicht eingeschaltet ist (keine Zeitanzeige im Display) die Taste auf der Seite links oben aktivieren.

Danach die Taste 0/1 aktivieren um die Sauna ca. 30 Minuten vorzuheizen.

Für eine tolle Lichtstimmung drücken Sie die Taste unten auf der Seite links.

Für den Wasseraufguss die Klappe in der Mittelbank links öffnen.

Saunaofen kindersicher unter Sitzbänken.
Für Aufguss Klappe öffnen.



Nach der Sauna:

Sauna ausschalten (0/1)

Licht/Sternenhimmel in der Sauna ausschalten.

Falls gewünscht: Handtuchwärmer ausschalten.

Ventilator in der Dusche aktivieren und gleich wieder ausschalten.

Bodenheizung wieder ausschalten, falls Sie diese nicht im Dauer-Programm-Betrieb wünschen (Hauptschalter links drücken).



Hauptschalter EIN/AUS

„Sternenhimmel“

Ventilator:

Bitte nach der Sauna, nach Dusche/Bad den Schalter kurz drücken und nach wenigen Sekunden wieder ausschalten. Nach einigen Sekunden geht dann der Ventilator los und schaltet automatisch nach ca. 45 Minuten wieder ab.



In der Sauna hat es Musik-Boxen. Mit der beim Eingang vorhandenen Fernbedienung können Sie in der Sauna CD, Radio, etc. bedienen.

Will man in der Sauna Musik hören (z.B.CD, etc.) so ist mit der Fernbedienung die Taste „Link“ (Bild) und dann „CD“ oder „Radio“ zu drücken. (Link = Boxen Sauna, ohne Link, respektive die Fernbedienung beim Lavabo = Boxen Badezimmer).

Die Boxen in der Sauna können auch unter Verwendung der Funktion „Play“ ein und ausgeschaltet werden (Bild links):



(nach der Sauna Musik bitte wieder ausschalten)

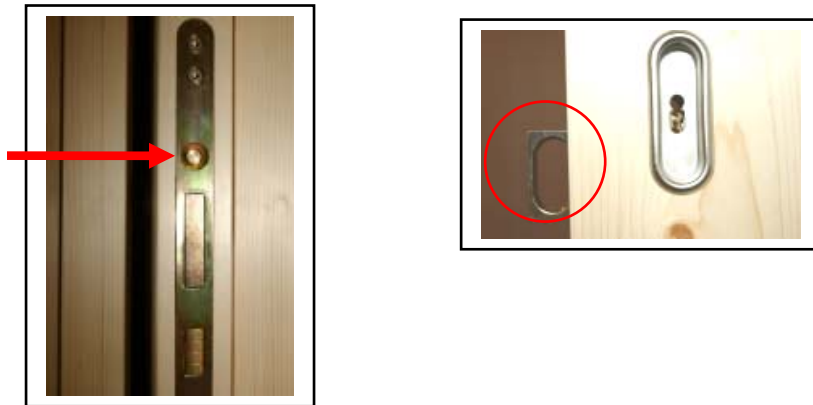
Bitte leere Sauna-Aufgusskonzentratflaschen **nicht wegwerfen**. Diese werden nachgefüllt!

Weitere Angaben zur Sauna finden Sie in der Gebrauchsanleitung im Badezimmer.

52. Schiebetüren

Beim WC im Obergeschoss, wie beim Eingang zum Treppenhaus zum Untergeschoss hat es Schiebetüren.

Drücken Sie den kleinen Knopf (Bild 1) um den Griff (Bild 2) auszufahren.



53. Schlüsselkasten

Im Schlüsselkasten im Windfang finden Sie den Schlüssel für den Briefkasten.



54. Schwedenofen

Zum Anfeuern Papier/Anzündhilfen und etwas Anfeuerholz verwenden. Türe nicht schliessen (nur anlehnen (Bild 1)) bis Feuer richtig brennt und Luftregelung bei Türe öffnen (Schieberegler ganz nach rechts) (Bild 2). Die Abluftregelung oben am Ofen (Kamin) immer offen lassen (Bild 3). Wenn Feuer richtig brennt die Türe ganz schliessen und eventuell gelegentlich die Luftzufuhr (Bild 2) schliessen (Schieberegler ganz nach links).

Bitte beachten Sie auch das interkantonale Merkblatt: „fair FEUERN“ (Richtig anfeuern), bei der Löschdecke zu finden.



Die Ascheschublade (Bild 4) unten im Ofen nur leeren, falls die Asche ganz kalt ist (12 Stunden nach letzter Einfeuerung) und auch dann **auf keinen Fall** die Asche in den Kehrichtsack entsorgen, sondern in den **Metallkessel** im Holzkeller. Wir entsorgen die Asche regelmässig.



Wenn der Schwedenofen eingefeuert ist und man gleichzeitig den Dampfabzug nutzen will, so empfiehlt es sich ein Fenster in der Küche auf Kippstellung zu öffnen, damit der Dampfabzug richtig funktioniert.

55. Skiraum/Holzkeller

Ski, Stöcke, Skischuhe, etc. sind im Skiraum/Holzkeller oder Ski/Boards noch besser in der Einstellhalle zu deponieren. Der Handtuchwärmer steht für das Trocknen/Wärmen von Innenschuhen, Handschuhen, etc. zur Verfügung.



56. Spiegelschrank "Badezimmer", Musik WCs

Wird das **Licht der Spiegelschränke** aktiviert (Schalter oder Fernbedienung), so stellt auch automatisch die Stereoanlage an und wieder ab.

Will man im Elternbad andere Musik hören (z.B. CD, etc.) so kann mit der Fernbedienung direkt CD, Radio, etc. gewählt werden. (Link ist fest programmiert). Falls Sie die Musik stört: Rote Taste auf der Fernbedienung oder Play-Taste beim schwarzen runden Teil bei der Türe drücken. Dort kann man auch (wie auch auf der Fernbedienung) die gewünschte Lautstärke einstellen.

Wenn Sie das Deckenlicht einschalten, so wird keine Musik angestellt.

57. Stimmungen (1-2)

Siehe "Elektrisches System (Licht und Storen)"

58. Stromadapter

Pro Haus sind drei Adapter (CH-DE (Schuko)) vorhanden und im Möbel neben dem Esstisch zu finden. Falls Sie andere Adapter für Ihre elektrischen Geräte benötigen, so sollten Sie diese bitte selber beschaffen/mitnehmen.

59. Sonnenstoren (Markisen) Terrasse

Werden mit der Bedienung oberhalb des Möbels neben der Terrassentüre bedient. (Pfeil auf/ab) (Bild). Die Storen (Markisen) verfügen über einen Windsensor, fahren also bei starkem Wind automatisch ein. Sie verfügen über **keinen** Regensensor.

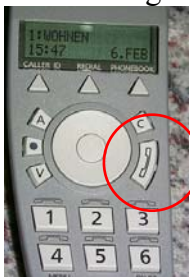
60. Telefon

081 637 18 16 (ISDN).

Aus dem Ausland: +41 81 637 18 16



Anrufe nach aussen: Nummer wählen und dann die Taste mit dem Telefonhörer drücken.
Zum Auflegen wieder die Taste mit dem Telefonhörer drücken.



Es kann auch von einem Zimmer in andere Zimmer telefoniert werden:
Schwarzer Punkt links (Bild oben) und dann 1 oder 2 (ohne die Taste mit dem Telefonhörer).

(1 = Esszimmer, 2 = Wohnzimmer)

61. Tga Linard

Tga Linard in Dèl ist ebenfalls in unserem Besitz und optimal für fünf Personen (4 Schlafzimmer). Wenn Sie Richtung Lenzerheide (Nord-West) schauen, so sehen Sie den "Piz Linard" und dahinter das Lenzerhorn. Der Piz Linard hat dem Tga Linard den Namen gegeben. Tga Linard wurde 2001/2002 erbaut.

62. Tga Mitgel

Tga Mitgel in Dèl ist ebenfalls in unserem Besitz und optimal für 2-4 Personen (2 Schlafzimmer). Wenn Sie Richtung Kirche schauen, so sehen Sie den "Piz Mitgel". Dieser Berg hat diesem Haus den Namen gegeben. Tga Mitgel wurde 2001/2002 erbaut.

63. Tga Toissa

Gerade vis-à-vis sehen Sie Tga Toissa, ein Haus für 5 Personen (4 Schlafzimmer), welches wir für unsere eigenen Ferien/Wochenenden selber nutzen. Das Haus wird aktuell nicht vermietet (Eigenbedarf). Wenn Sie vom Gartensitzplatz aus bergwärts schauen, so können Sie die Spitze des "Piz Toissa" erkennen. Dieser Berg hat diesem Haus den Namen gegeben. Tga Toissa wurde 1998 erbaut.

64. Tga Pitschna

Ihr Haus wurde nicht nach einem Berg benannt. Tga Pitschna, romanisch, heisst übersetzt "Kleines Haus".

Der alte Stall wurde erstmals ca. 1990 durch ein Haus ersetzt (nicht von uns!) und von uns 2002/2003 gekauft, abgebaut, unterkellert und neu gebaut. Wie der Stall und das danach erbaute Haus vorher ausgesehen haben ist auf den Bildern im Untergeschoss ersichtlich.

65. Tiefkühlfächer

Tiefkühlfächer sind unter dem Kühlschrank vorhanden.

66. Whirlpool Elternbad

Sie verfügen über ein Puls-, Jet-, Luft-Whirlpool mit Unterwasserscheinwerfer, etc. Anleitung auf separatem Blatt im Badezimmer und in der Gebrauchsanleitung im Badezimmer.

Viel Spass!